



Welchen Beitrag die Konzepte Bildungswerte und Schulentfremdung zur soziologischen Bildungsforschung leisten können, wird in diesem Buch theoretisch und empirisch aufgezeigt. Mit quantitativen Daten aus Sekundarschulen in Luxemburg und im Schweizer Kanton Bern (Projekt SASAL) werden Bildungsungleichheiten nach sozialer Herkunft, Geschlecht und Migrationshintergrund analysiert. Spezifische Werthaltungen gegenüber Bildung beeinflussen die Entstehung von Entfremdung von Lehrerinnen und Lehrern und vom Lernen. Es werden Effekte von Schulform und Schulklasse für beide Länderkontexte herausgestellt.

Jan Scharf
Bildungswerte und Schulentfremdung
 Schulische Kontexteffekte in Luxemburg und im Schweizer Kanton Bern

Mit Online-Materialien
 2021, 285 Seiten
 broschiert, € 39,95
 ISBN 978-3-7799-6343-1
 Auch als  erhältlich

Aus dem Inhalt:

Einleitung: Haltungen gegenüber Bildung und Schule – und wie diese Bildungsungleichheiten reproduzieren können

Relevanz des Themas: Schulentfremdung als soziales Problem, als Problemstellung für das Schulsystem und als Forschungsdesiderat; Forschungsinteresse: Die Haltung gegenüber Schule in verschiedenen Bildungskontexten; Vier forschungsleitende Fragen; Zur Vorgehensweise und Struktur des Buches

Theoretischer Rahmen: Bildungsungleichheiten, Bildungswerte, Schulentfremdung und die Rolle der Kontexte

Bildungsungleichheit als konzeptioneller Ausgangspunkt; Der Wert von Bildung: Sozialisierte Werthaltungen; Schulentfremdung: Kontextbezogene Einstellungen; Bildungssystem und Bildungskontexte: Einflüsse auf mehreren Ebenen; Das konzeptuelle Modell; Forschungsstand: Institutionelle Schulmerkmale und Klassenkomposition, Bildungswerte und -einstellungen und Bildungsungleichheiten

Vergleich der Bildungskontexte in Luxemburg und im Schweizer Kanton Bern

Bildungssystem und Schulkontexte in Luxemburg; Bildungssystem und Schulkontexte im Schweizer Kanton Bern; Vergleich der Bildungssysteme und Schulkontexte

Hypothesen

Datengrundlage und Methodik

Der Forschungsansatz im Projekt SASAL; Untersuchungsdesign und Samplebeschreibung; Standardisierte Panelbefragung im Schulklassenkontext; Validierung der Untersuchungskonzepte; Operationalisierung abhängiger und unabhängiger Variablen; Methodische Vorgehensweise

Empirische Ergebnisse: Zum Zusammenhang von Bildungswerten und Schulentfremdung in distinkten Kontexten

Die Entwicklung von Bildungswerten und Schulentfremdung mit Beginn des Sekundarschulunterrichts; Die Rolle der Bildungswerte in der Entstehung von Schulentfremdung in verschiedenen Gruppen; Der Einfluss der Bildungskontexte auf Schulentfremdung in mehrebenenanalytischer Betrachtung; Die Relevanz von Schulentfremdung; Schulleistungen als Folge

Zusammenfassung und Schlussfolgerungen

Ergebniszusammenfassung; Limitationen der Studie; Diskussion der Ergebnisse; Ausblick: Implikationen und neue Forschungsdesiderata



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Jan Scharf
Bildungswerte und Schulentfremdung
 € 39,95; ISBN 978-3-7799-6343-1

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....

E-Mail:

X

Datum/Unterschrift

Der Autor:

Jan Scharf, Dr. der Soziologie 2018 an der Universität Luxemburg, ist seit 2019 als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Struktur und Steuerung des Bildungswesens am DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation beschäftigt. Zu seinen Forschungsinteressen und Arbeitsschwerpunkten zählen Ursachen und Folgen von Bildungsungleichheiten, insbesondere Bildungsentscheidungen und -verläufe, primäre und sekundäre Herkunftseffekte sowie schulische Kontexte.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
 Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330
 Fax: +49 (0)6201/6007-331
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de